

Homöopathie

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **3 (1945-1946)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nahrungsmittel sein". Vergessen wir jedoch nicht, daß das Hagebuttenmark nicht gekocht sein darf, wenn es die volle Wirkung haben soll. Wie rohes Hagebuttenmark hergestellt wird, werde ich im Herbst mitteilen. Sollte ich mein Versprechen aber vergessen, dann werde ich gerne wieder daran erinnert werden. Heute jedoch möchte ich meinerseits all meinen lieben Freunden in Erinnerung rufen, daß das Hagebuttenmark, das vielleicht noch unangebrochen im Küchenschrank steht, jetzt die besten Dienste leistet, denn jetzt ist eine vitaminarme Zeit, und Nervenkräfte haben wir alle sehr nötig. Wer dieses hervorragende Produkt noch nicht kennt, wird es vielleicht im Reformhaus oder in der Drogerie erhalten können. Täglich ein Stück Brot gut, d. h. etwas dick damit bestrichen, reicht zur Deckung des normalen Vitaminbedarfes aus. Hagebuttenmark mit Trauben- oder Fruchtzucker gesüßt, hat zudem noch den Vorteil, die besten Zuckerarten zu besitzen, die leicht assimilierbar sind und als hervorragende Verbrennungswerte ins Blut übergehen können. Es ist zudem noch couponfrei, was in Bezug auf die Süßstoffe heute auch nicht zu verachten ist.

Die Hagebuttenkernli wollen wir anschließend auch nicht vergessen, denn diese sind für uns ebenfalls sehr wichtig. Der daraus bereitete Tee ist sehr fein im Aroma, besonders wenn wir noch ein wenig Zitronensaft oder je nach der Liebhaberei etwas Milch beigegeben. Vielleicht ist es der reiche Gehalt an Kieselsäure, der diesem Tee die gute Wirkung auf die Niere verschafft, denn Schwerkranken, die keine anderen Kräutertees mehr ertragen, können ohne Sorge mit einem Hagebuttentee bedient werden.

Jetzt brauchen wir also bis zum nächsten Herbst unser Hagebuttentee noch auf, und wenn wir dann wieder über Feld und Weiden wandern, bringen wir jeweils etwas Hagebutten mit nach Hause. Aus dem Fleische wird Mark bereitet und die Kernli werden als Tee für den Winter beiseite gelegt.

Homöopathie.

Urtica. Der Frischpflanzenextrakt aus der Brennnessel wird in der Homöopathie als Urtica-Urtinktur bezeichnet. Dieser enthält außer Glykosiden, Gerbstoff und Ameisensäuren auch noch viel Kieselsäure (40 g. pro 100 g. Aschenbestandteile) ebensoviel Kalk, Phosphor, Eisen, Natrium und auch etwas Schwefel.

Gegen arthritische Leiden, Gelenkentzündungen gichtischer Art, bei vermindertem, satzigem (griesigem) Urin mit leichtem Blasenreiz wirkt Urtica sehr zuverlässig.

Vielfach sondert die Haut in solchen Fällen auch eine scharfe Ausscheidung ab, oft mit einer unangenehmen Aus-

dünstung verbunden, was als Folge der mangelhaften Nierentätigkeit in Erscheinung tritt. Mit der Zeit verschlimmert sich dieser Zustand bis zu einem flechtenartigen Ausschlag, der besonders nachts zu brennen und jucken beginnt. In solchen Fällen wird Urtica-Urtinktur genommen und zwar 10 Tropfen in einem Glas Wasser, das tagsüber schluckweise getrunken wird. Zur Unterstützung der Niere kann mit Vorteil noch Solidago gegeben werden. Beide Mittel können abwechselnd schluckweise getrunken werden.

Crataegus oxyacantha. Aus den Beeren des Weißdornes, die uns im Herbst in ganzen Trauben von den stacheligen Büschen am Wegrande und auf den Weiden anblicken, wird das herrliche Mittelchen Crataegus hergestellt. Als wir noch Knaben waren, waren sie uns schon als Mehlbeeren bekannt, und wenn wir auch weiter nichts von ihnen wußten, als daß sie gesund seien, haben wir sie jedenfalls nur in Ermangelung von etwas Besserem gleichwohl gegessen. Bestimmt hatten wir diese Beeren aber in der Jugend noch nicht nötig, denn Crataegus ist ein Herzmittel, das sich besonders bei Herzmuskelschwäche sehr bewährt. Bei Arterienverkalkung, erhöhtem Blutdruck und vor allem bei bereits verhärteten und verengten Herzkranzarterien ist Crataegus das beste, harmloseste und zuverlässigste Mittel. Wird die Wirkung durch eine Beigabe von Arnika noch verstärkt, dann haben wir den Arterio-Komplex, der vielen älteren Patienten das Leben wieder erträglich und lebenswert zu gestalten vermag.

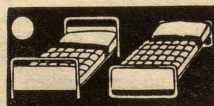
Bei Herzbräune (Angina pectoris), wenn zeitweise ein Herzkrampf bei sehr schwacher Herztätigkeit mit heftigen Stichen in der Herzgegend in Erscheinung tritt und Atemnot und Angstgefühle mit unregelmäßigem Puls vorhanden sind, dann haben wir in Crataegus-Urtinktur eine gute Hilfe. In einem solchen Falle werden alle $\frac{1}{2}$ Std. 5—10 Tropfen eingenommen, bis die schwerste Zeit vorüber ist und dann genügen noch 3 Mal täglich 5 Tropfen.

Bei Herzerweiterung helfen in erster Linie die Herz hormone und zugleich Crataegus D 2.

Rohes Hagebuttenmark

mit reinem Frucht- und Traubenzucker gesüßt, ist couponfrei erhältlich per $\frac{1}{2}$ kg Dose Fr. 3.70, im

Reformhaus von Tobel, Neuengasse 30, **Bern**
 Reformhaus Hager, Bälliz, **Thun**
 Reformhaus Epprecht, Zugerstraße 13, **Wädenswil**
 Reformhaus Brülisauer, Ludretikonstraße, **Thalwil**
 Reformhaus Fleischmann, Feldbergstraße 89, **Basel**



Schöne Betten

von Fr. 65.— an

liefern wir Ihnen gerne auch auf Kredit. Ferner Übermatratzen mit guter warmer Füllung in div. Qualitäten. Auf Wunsch angenehme Zahlungs-Möglichkeiten. Verlangen Sie Gratis-Prospekt, 95

Bettenfabrik Schreiber, Sucowert
 St. Gallen 6 Ost, Schlüsselstr. 26

Drucksachen

für jeden Bedarf
 ein- und mehrfarbig
 prompt und zuverlässig
 aus der

Buchdruckerei
Kaufmann-Furrer
Müllheim

Tischfertige Salatsauce mit und ohne Oel Marken **Nünalphorn** und Millfin

liefert



Citrovin

A. G. Zofingen

feinster Zitronensaft fein - weitreichend - bekömmlich
 1 Löffel Citrovin in 1 Glas Wasser mit Zucker wirkt sehr durststillend
 Kräuteresstigt: Finerba Reiner Zitronensaft: Kitrion

Bei Appetitlosigkeit, Magen- u. Darmbeschwerden

Verliere nicht den Mut
Valentine tut Dir gut!

Valentine-Balsam wird hergestellt nach den Rezepten der Kapuziner Pater von Notre Dames des Grâces; notariell verurkundet seit 1672.

Valentine ist mehr als Geldwert, denn er hat Goldwert.

Zu beziehen in Drogerien und Apotheken oder direkt vom schweizerischen Generaldeponitar:

P. Schouwey, Fribourg, Rue des Ecoles 4